

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	89088
			DK5 DK5-GK	7816
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Zollenspieker
Bearbeitung	BRA	Kopie	Biotop-Nr. alt	231
Räumliche Abbildung	Fläche	Nein	Kartierung	12.09.2014
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	928,5546
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz	§ 30 (2) 1.1 Natürliche oder naturnahe Fließgewässer	Schutz nur teilweise	Nein
----------------------------	---	-----------------------------	-------------

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	5	Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– Belastungsgrad	6	Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	7	Seltener Biotoptyp, mit seltenen oder bedrohten Pflges., gesättigtes Artenspektrum, einige RL-Arten

Bestandsbeschreibung

Am Parkplatz beim Fährhaus Zollenspieker liegt ein etwa 10 m breiter Randstreifen zum Elbufer hin, der mit Steinpackungen befestigt ist und mit einem Drahtgeflecht abgedeckt. Davor fällt das Ufer zur Elbe - ebenfalls mit Steinen befestigt - mäßig steil ab. Der Hauptteil der Vegetation und des Parkplatzes liegt im Bereich des mTHW. Die Vegetation reicht ca. 1 bis 2 m die Böschung hinunter, ist hier aber deutlich lichter und von regelmäßiger Überflutung geprägt, etwas grau gefärbt. Im oberen Teil ist eine Mischung aus Hochstaudenfluren mit hohen Anteilen von Aster und Bluweiderich, aber auch zahlreichen weiteren, eingestreuten Arten vorhanden und etwas aufkeimendes, aber offenbar regelmäßig geschnittenes Röhricht sowie leichte Verbuschungen aus Weiden, die ebenfalls zurückgestutzt werden, so dass die Vegetation häufig kaum über 50 cm hoch ist und die Steinpackung noch relativ gut erkennbar. Am Boden zwischen den höheren Pflanzen ist viel Flutrasen aus verschiedenen Sumpfkressearten und Ausläufer-Straußgras vorhanden. Insgesamt ist der Bestand derzeit recht blütenreich und artenreich, vermutlich hauptsächlich aufgrund der regelmäßig stattfindenden Pflegeschnitte.

Vom Arteninventar her ist der Bestand sehr günstig ausgebildet, der Standort ist jedoch wegen der Steinbefestigung relativ naturfern. Wegen der kleinteilig naturnahen Entwicklung wird die Vegetation dennoch als geschützt nach § 30 BNatSchG in Verbindung mit § 14 HmbBNatSchAG angesehen.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	NUE	Hochstaudensäume der Unterelbe (2000)		
4	6430	Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe inkl. Waldsäume		

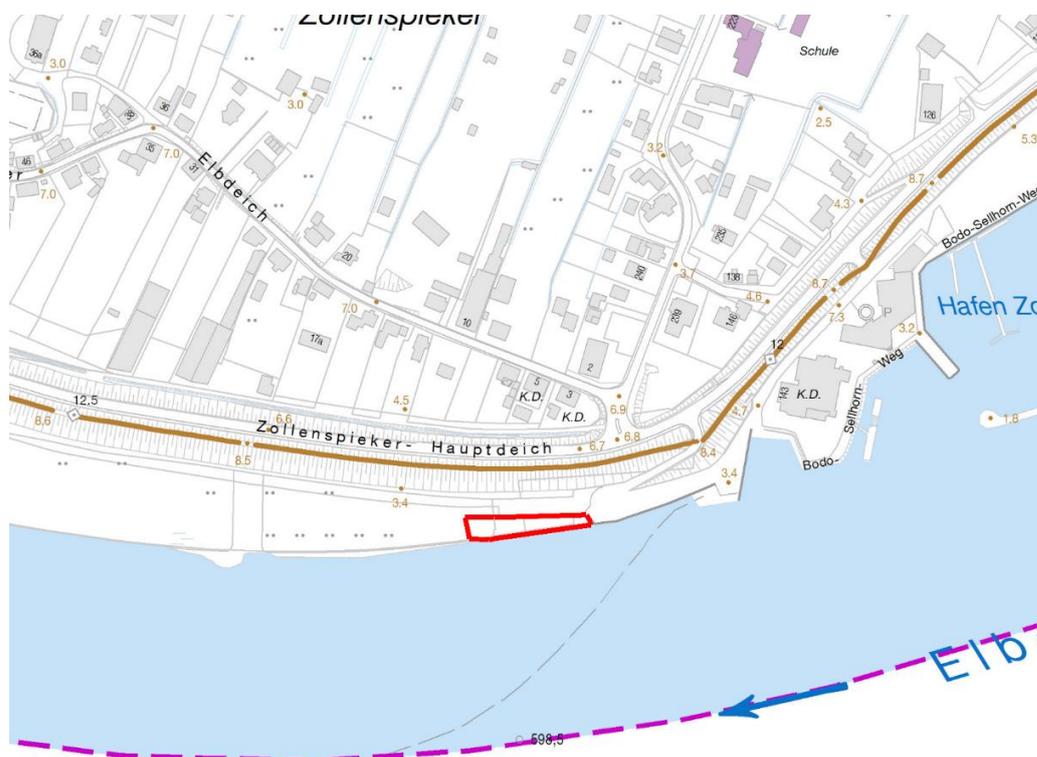
Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Auf der Westseite des Anlegers Zollenspieker			
Nachbarnutzung/en	Im Norden liegt ein Parkplatz, im Süden die Elbe mit befestigtem Ufer, im Westen schließen sich auwaldartige Bereiche an			
Rechtswert (X)	578570	Hochwert (Y)	5917182	
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)	
Stadtteil (OT-Nr.)	Kirchwerder (607)	Gemarkung	Kirchwerder (607)	
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.	<input type="checkbox"/>
Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
FFH-GEBIET	LSG Hamburger Elbe [HH-2051 / Anteil: 9%], LSG Kirchwerder [HH-2017 / Anteil: 63%], NSG Auenlandschaft Obere Tideelbe [HH-101 / Anteil: 27%] Hamburger Unterelbe [DE 2526-305 / Anteil: 37%]			

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89088
		DK5 DK5-GK	7816
		DK5 - Name	Zollenspieker
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	231
Bearbeitung	BRA	Kartierung	12.09.2014
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	928,5546
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Wasserschutzgebiet Karte



Maßstab 1 : 5000

Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
89088	62416	7816	26	18.09.2007	/	7818	33
89088	62465	7816	30	01.10.2010	>	7818	39
89088	62433	7816	93	18.09.2007	/	7818	10091

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
39599	0	7816_231_120914_1.JPG	
39600	0	7816_231_120914_2.JPG	

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89088
		DK5 DK5-GK	7816
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Zollenspieker
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	231
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	928,5546
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Relativ hohe Störungsintensität durch den benachbarten Parkplatz, relativ häufiger Schnitt, kaum natürlicher Standort, da größtenteils mit Steinpackungen befestigt.
Wertgesichtspunkte	Artenreich, blütenreich, Vorkommen gefährdeter Arten, als Hochstaudenflur relativ günstig ausgebildet.
zoologisch bedeutsame Strukturen	Blütenreiche Fluren
Bedeutung für Tiergruppe	Insekten, allgemein
Maßnahmen	Nutzung und Pflege beibehalten wie bisher.

Foto

Fotodatei	7816_231_120914_1.JPG	Fotodatei	7816_231_120914_2.JPG
Bildbeschreibung		Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung		Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp	Hochstaudensäume der Unterelbe (2000)	Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp		Biotoptyp	NUE
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT	Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe inkl. Waldsäume	FFH-LRT	6430
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	100 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89088
		DK5 DK5-GK	7816
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Zollenspieker
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	231
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	928,5546
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Starke negative Einflüsse auf angrenzende Flächen
Maßnahmen	Sukzession ungestört ablaufen lassen - 1.1
Boden	
Feuchte	7 - feucht
Reaktion	7 - neutral
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
Standort, Relief	
Belichtung	7 - halbsonnig
Veg. - Zeigerwerte	
Anz. Wechselfeuchtezeiger	9
Anz. Überschwemmungsz.	13
Anz. Magerkeitszeiger (N < 4)	0
Anteil Magerkeitszeiger (N < 4)	0 %
Veg. - Soziologie	
BfN Schlüssel	19.1.01 - Convolvuletalia (Schleierges. und Halbschatten-Krautsäume) 27 - Phragmitetea (Röhrichte und Großseggenrieder) 30.0.01.03 - Filipendulion (Mädesüß-Uferfluren)

FFH-Bewertungen (BFN)

		Wert	AZ	Z
1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen , Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
	Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung			
1	6430 (BFN) Feuchte Hochstaudenfluren der planaren und montanen bis alpinen Stufe inkl. Waldsäume		B	
3	Arteninventar		B	
3.2	Anzahl LRT-typischer Arten			
	A: >= 16 Arten			
	B: 10-15 Arten		B	
	Begründung für Bewertung: 12			
	C: < 10 Arten			
4	Habitatstrukturen		B	
4.2	Strukturierung der Vegetation (hoch- und niederwüchsige, dichte und offene Vegetation			
	A: vielfältig strukturiert		A	
	B: überwiegend strukturreich			
	C: geringe Vielfalt			
	wertmindernde Kontaktbiotope: naturferne Gewässer, intensiv genutzte (stark gedüngte) Grünland- und Ackerflächen			
	A: fehlend			
	B: teils vorhanden		B	
	C: überwiegend vorhanden			
4.2	wertsteigernde Kontaktbiotope (naturnahe Gewässer, Röhrichte, Auengehölze, Au-/Sumpf-/Bruchwälder, extensiv genutzte Feucht- und Nasswiesen)			
	A: überwiegend vorhanden			

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89088
		DK5 DK5-GK	7816
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Zollenspieker
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	231
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	928,5546
		Breite (lineare Abb.) [m]	

FFH-Bewertungen (BFN)

1	Lebensraumtyp			
3	Arteninventar, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
4	Habitatstruktur, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
5	Beeinträchtigungen, Gesamtbewertung, 1..n - Parameter mit Kriterien A/B/C			
Zustandsbewertung: AZ – Vorgabewert , Z – von AZ abweichend festgelegte Zustandsbewertung		Wert	AZ	Z
	B: teils vorhanden C: meist fehlend		B	
4.2	Standortvielfalt (Mikrorelief, Senken, Erhebungen, quellig durchsickerte Bereiche, Gehölze, Totholz) A: vielfältig strukturiert B: überwiegend strukturreich C: geringe Vielfalt		B	
5	Beeinträchtigungen		B	
5.2	Deckungsgrad Verbuschung (%) A: < 20 % Begründung für Bewertung: 3 % B: 20 - 50 % C: > 50 - 70 % Aufforstung bzw. angepflanzte Gehölze (betroffener Flächenanteil in %) Bezugsraum: Erstabgrenzung des Vorkommens A: 0 B: <= 5 % (Einzelgehölze) C: > 5 %		A	
5.2	Deckungsgrad Entwässerungszeiger (%) (Deckung und Arten nennen) A: < 5 % B: 5 - 10 % C: > 10 %		A	
5.2	Deckungsgrad Störzeiger (%) (d. h. Nitrophyten oder Neophyten; Arten nennen, Deckung in % angeben) A: < 20 % B: 20 - 50 % Begründung für Bewertung: 10 % (Aster) C: > 50 - 75 % direkte Schädigung der Vegetation (z. B. durch Tritt oder Gewässerberäumung) (gutachterlich mit Begründung: Angabe zur Ursache der Schädigung und dem betroffenen Flächenanteil in %) A: nicht erkennbar bzw. max. punktuell ohne Schädigung des LRT-Vorkommens B: Beeinträchtigungen deutlich erkennbar C: erhebliche Beeinträchtigungen erkennbar, Bestand dadurch degeneriert		B	
5.2	weitere Beeinträchtigungen A: B: Begründung für Bewertung: intensive Störungen vom Parkplatz her C:		B	

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89088
		DK5 DK5-GK	7816
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Zollenspieker
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	231
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	928,5546
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	7,1
Boden	Feuchte	feucht	7,5
	Stickstoff (N)	stickstoffreich	7
	Reaktion	neutral	6,7
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	4,4
Zeigerwerte	Futterwert	sehr geringwertiges Futter	2,1
	Wechselfeuchteanzeiger		9
	Giftpflanzen		2
	Überschw.anzeiger		13

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																	
Acer pseudoplatanus (Berg-Ahorn)	7	w		-	-												
Achillea millefolium (Gewöhnliche Schafgarbe)	7	w		-	-												
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w		-	-												
Angelica archangelica (Echte Engelwurz)	7	w	T	-	-												
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w		-	-												
Arctium lappa (Große Klette)	7	w	T	-	-												
Calystegia sepium (Zaun-Winde)	7	z	T	-	-												
Carex hirta (Behaarte Segge)	7	z		-	-												
Cirsium arvense (Acker-Kratzdistel)	7	w		-	-												
Dactylis glomerata (Wiesen-Knäuelgras)	7	w		-	-												
Deschampsia wibeliana (Schlamm-Schmiele)	7	w		-	-									3	3		
Epilobium hirsutum (Zottiges Weidenröschen)	7	w	T	-	-												
Festuca arundinacea (Rohr-Schwingel)	7	w	T	-	-												
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	w		-	-												
Galinsoga quadriradiata (Behaartes Franzosenkraut)	7	w		-	-												
Glyceria fluitans (Flutender Schwaden)	7	w		-	-												
Juncus spec. (Binse)	7	w		-	-												
Lycopus europaeus (Gewöhnlicher Wolfstrapp)	7	z	T	-	-												
Lythrum salicaria (Blut-Weiderich)	7	h		-	-												
Melilotus albus (Weißer Steinklee)	7	w		-	-												
Mentha aquatica (Wasser-Minze)	7	w	T	-	-												
Mentha arvensis (Acker-Minze)	7	w		-	-												
Nasturtium officinale (Echte Brunnenkresse)	7	w		-	-												
Persicaria amphibia (Wasser-Knöterich)	7	z		-	-												
Persicaria hydropiper (Wasserpfeffer)	7	w		-	-												
Phalaris arundinacea (Rohr-Glanzgras)	7	z		-	-												
Phragmites australis (Schilf)	7	z		-	-												
Plantago major major (Großer Wegerich)	7	w		-	-												
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	w		-	-												
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	w		-	-												
Rorippa amphibia (Wasser-Sumpfkresse)	7	w	T	-	-												
Rorippa sylvestris (Wilde Sumpfkresse)	7	w		-	-												
Rumex hydrolapathum (Fluss-Ampfer)	7	w	T	-	-												
Rumex maritimus (Strand-Ampfer)	7	w		-	-										V		
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	z		-	-												
Salix triandra (Mandel-Weide)	7	w		-	-												

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	89088
		DK5 DK5-GK	7816
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Zollenspieker
Bearbeitung	BRA	Biotop-Nr. alt	231
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	12.09.2014
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	928,5546
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Scorzoneroides autumnalis (Herbst-Löwenzahn)	7	w		-	-													
Senecio erraticus (Spreizendes Greiskraut)	7	w		-	-									1				
Senecio sarracenicus (Fluss-Greiskraut)	7	w	W	-	-									3		2	3	
Stachys palustris (Sumpf-Ziest)	7	z	T	-	-													
Stellaria aquatica (Wasser-Miere)	7	w	T	-	-													
Symphotrichum salignum (Weidenblättrige Aster)	7	z		-	-													
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w		-	-													
Trifolium pratense (Rot-Klee)	7	w		-	-													
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z		-	-													
Xanthium albinum (Elb-Spitzklette)	7	w		-	-													
Anzahl Rote Liste Arten														2	1	2	2	
Anzahl Arten														46				

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland